

Kongressprogramm

InSiM 2023

SIMULATIONSKONGRESS


Interdisziplinäres Symposium zur Simulation in der Medizin

28. September - 30. September 2023

Akademie der Kreiskliniken Reutlingen
Daimlerstrasse 23a
72793 Pfullingen

Was erwartet Sie?

- Interdisziplinärer Erfahrungs- und Ideenaustausch
- Keynotes zu den verschiedenen Herausforderungen der medizinischen Simulation
- Einblick in die Entwicklungen der Industrie
- Interaktive Workshops für alle Erfahrungsstufen
- Austausch der Simulationsnetzwerke und der DGSiM

Eine Veranstaltung von **InPASS** 
PATIENTENSICHERHEIT

Donnerstag, 28. September 2023

Pre-Courses 14:00 - 18:00 Uhr	Referent*innen
<p>Pre-Course 1 In der Lage, vor der Lage zu sein - Simulationstraining für die KAEP (Krankenhaus-Alarm- und Einsatzplanung)</p>	<p>Dr. Frank Sensen, Zentrum für angewandte Notfallwissenschaft GmbH (ZaNowi), Essen</p>
<p>Kaum eine Organisation ist durch seine kritische Infrastruktur so komplex und gleichzeitig anfällig für Störungen wie das Krankenhaus. Beeinträchtigungen oder Schadenslagen sind häufig mit Versorgungsengpässen und direkten Gefahren für Mitarbeitende, Patienten und das gesamte Unternehmen verbunden. Vorauszusehen sind Krisen nur selten. Das macht es extrem wichtig, ständig auf solche Ereignisse vorbereitet zu sein.</p> <p>Lernen Sie dazu das Emergo Train System (ETS) als Simulationemethode für diese Ereignisse kennen und trainieren Sie eine funktionierende Alternative zu Voll-/Realübungen. Erfahren Sie im Training mit uns die im Falle eines Massenanfalls von Verletzten (MANV) bestehenden Herausforderungen zur sicheren, betriebsübergreifenden Kommunikation. Wenden Sie den KAEP unseres SIM2 - Krankenhauses an und erleben Sie die Etablierung der zugehörigen Stabs- und Führungsstrukturen und deren Prozesse durch die Festlegung einer Alarmstufe mit allen Konsequenzen, die dies für den Regelbetrieb unseres SIM2 - Krankenhauses mit sich bringt. Das ETS ist international anerkannt als die effiziente Methode, dynamische und komplexe Krisenbewältigungsmöglichkeiten zu trainieren und nun auch für den innerklinischen Bereich ins Deutsche übersetzt und adaptiert.</p> <p>Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und ereignisreiche Stunden mit Ihnen in unserem Precourse, Transferleistungen und Erfahrungen für Ihren KAEP sind inkludiert!</p>	
<p>Pre-Course 2 Vorbereitungskurs für die Erlangung der DGSiM-Zertifizierung für Instruktor*innen (Theorie und Praxis)</p>	<p>Dr. Marcus Rall, InPASS GmbH, Dr. Stefan Gisin, Universitätsspital Basel, Dr. Jennifer Jerges, Klinikverbund Südwest GmbH, Dr. Ruth Kröss, Universitätsklinik Innsbruck, Team InPASS</p>
<p>Die DGSiM hat die Zertifizierung von Simulationsinstruktor*innen eingeführt, die nach dem InSiM startet.</p> <p>Die Zertifizierung besteht aus einer schriftlichen Prüfung und der Bewertung eines live durchgeführten Debriefings.</p> <p>Dieser Kurs bereitet potentielle Kandidat*innen auf beide Teile der Zertifizierung vor.</p>	

Ablauf:

- Vorstellung der DGSiM-Zertifizierung und Erläuterung der Voraussetzungen und des Ablaufs der Zertifizierung
- Besprechung des der Zertifizierung zugrundeliegenden DASH (Debriefing Assessment for Simulation in Healthcare)
- Übungsfragen zur schriftlichen DASH-Prüfung mit Diskussion
- Vorstellung der Bewertung der Zertifizierungs-Debriefings mittels DASH-Fragebögen und sogenannten „Knock-out“-Kriterien
- Demonstration guter und nicht so guter Debriefings mit Diskussion zur Bewertung

Ein Hauptteil des Kurses widmet sich der Übung der Debriefings in Kleingruppen mit Bewertung und Feedback zur weiteren Vorbereitung.

Je nach Vorkenntnissen der Teilnehmenden soll der Kurs dazu beitragen, dass man entweder „entspannt der Zertifizierung entgegensehen kann“, weil man erfahren hat, dass man das gut kann, oder „weiß, was man noch lernen oder üben muss“, um sich zur Zertifizierung mit gutem Erfolg anzumelden.

Hinweis:

Dieser Kurs ist nicht die Zertifizierung selbst, er bereitet auf die Zertifizierung vor. Der Kurs wird nicht von der DGSiM durchgeführt und ist nicht Voraussetzung zur Zertifizierung. Die Zertifizierung wird von zugelassenen Zertifizierungsstellen ab September 2023 angeboten und kann auch online durchgeführt werden.

Die Teilnehmenden erhalten eine Ausgabe der deutschen Übersetzung des DASH und der Bewertungsbögen zu DASH.

**Pre-Course 3 |
Schauspielprofis in der Simulation - authentisch, vielseitig und belastbar**

Marion Freundorfer &
Manuel Boecker,
KULTUR LE MUC

In diesem Pre-Course bekommen Sie einen praxisorientierten Einblick in die Methode des professionellen Simulationsschauspiels. Wir geben vorab einen Überblick über die Anforderungen an professionelle Schauspieler*innen in Simulationstrainings und stellen die Entwicklung eines Szenarios aus unserem beruflichen Alltag vor. Dann wechseln wir direkt in die Praxis und zeigen als Beispiel eine klassisch aufgebaute Trainingssituation, in der die Teilnehmenden in die Interaktion mit dem/der Patient*in treten können. Danach gestalten wir mit den Teilnehmenden eine Übungssituation, in der wir gemeinsam ein einfaches Setting und das Krankheitsbild einer Figur erarbeiten und die Ergebnisse in einer Live-Simulation überprüfen.

Zum Abschluss erfolgt ein Austausch und eine Diskussion über die erlebten Situationen.

Leitung: KULTUR LE MUC. Manuel Boecker und Ute Reiber sind seit vielen Jahren in ganz Deutschland mit ihrem Team aus professionellen Schauspieler*innen als Simulationspersonen an Kliniken, Pflegefachschulen, Hochschulen und Akademien in der medizinischen und pflegerischen Aus- und Fortbildung tätig.

**Pre-Course 4 |
Debriefing - Theorie und praktische Übungen mit
Feedback**

Céline Jasper Birzele,
InPASS GmbH,
Rolf Dubb, Akademie der
Kreiskliniken Reutlingen,
Reto Zenger, Schutz &
Rettung Zürich

Ausgangslage:

Debriefings von Simulationsszenarien in der medizinischen Bildung können auch für erfahrene Simulationsinstruktor*innen herausfordernd sein. Ein Aspekt dabei ist die Prävention und das Management von schwierigen Debriefingsituationen. Ein anderer Aspekt das Erzielen von tiefen, anhaltenden Lerneffekten bei den Teilnehmenden mit dem Effekt der Erhöhung der Patientensicherheit in der Realität. Dazu sind neben dem Erkennen von Human Factors in der Teamarbeit, der Umsetzung mit angewandtem CRM (Crew Resource Management), auch gute Techniken für das Debriefing notwendig. Dieser Pre Course adressiert diese Aspekte praxisnah und interaktiv.

Ziele des Pre-Courses:

Die Teilnehmenden sollen ihre individuelle Kompetenz in Debriefings reflektieren und verbessern. Dazu zählt:

- Prävention und Management von schwierigen Debriefingsituationen (Psychologische Sicherheit)
- Schärfung der Beobachtung von Human Factors in Teams (Erkennen der „Debriefing-Nuggets“)
- Debriefing mit tiefen Lerneffekten auf Basis von Ursachen für Fehler
- Aspekte von CRM im Debriefing
- Methoden und Techniken für anspruchsvolle Debriefings („double-loop-learning“, 3B-Technik, Einstellung zum Teilnehmenden und tiefe Analysen)
- Kennenlernen von „DASH©“ (Debriefing Assessment for Simulation in Healthcare“) als Tool zur Bewertung von Debriefings (DASH© ist ein Hilfsmittel zur Evaluation und Weiterentwicklung von Debriefingstechniken, das vom Harvard Center for Medical Simulation entwickelt und auf Deutsch übersetzt wurde. DASH ist auch Grundlage der DGSiM-Zertifizierung für Instruktor*innen.)

Methoden:

Nach einem kurze Impulsvortrag und Debriefingvideos werden mehrere kurze Debriefing-übungen in Kleingruppen durchgeführt und reflektiert. Diskussionen vertiefen die Lerneffekte. Debriefingbewertungen mittels DASH© zeigen das Tool „in action“.

Zielpublikum: Simulations-Instruktor*innen und Interessierte aller Fachbereiche. Auch für erfahrene Instruktor*innen als Refresher geeignet.

**Pre-Course 5 |
Szenariodesign - Systematik und Tipps & Tricks**

Sascha Langewand,
InPASS GmbH

„Weniger ist mehr.“ - Der Satz, der zu dem Thema Szenariodesign häufig formuliert wird. Doch was bedeutet dies? Welche Komponenten sind notwendig, um Simulationsszenarien gut zu gestalten? Was hilft? Was hindert?

In diesem Pre-Course werden im Kontext Szenariendesign u.a. die Themen Zielgruppenorientierung, Lernzielformulierung, Übertragungsfehler, Didaktik und curriculare Einordnung der Szenarien besprochen.

Ergänzend werden die Phänomene Übertragung/Gegenübertragung sowie Projektions- und Kontrastfehler im Kontext des Szenariodesigns besprochen und Lösungswege aufgezeigt. Die notwendigen Unterscheidungen zwischen Szenarien für Berufserfahrene ggü. Szenarien für Lernende und Szenarien für Lehre/Teamentwicklung ggü. Szenarien für die Organisationsentwicklung werden ebenfalls Gegenstand dieses Pre-Courses sein.

Der Pre-Course ist professions- und disziplinübergreifend gedacht.

**Pre-Course 6 |
Lernst du noch, oder spielst du schon?**

Alexander Gröber, DRK
Landesschule BW,
Solveigh Ludwig & Susanne Roodt, KSH München

In zwei kurzen Escapegames lösen die Teilnehmenden interprofessionell medizinische Fälle, die anschließend debrieft werden.

Die didaktischen Hintergründe der medizinischen Escapegames werden beleuchtet, bevor die Teilnehmenden selbst kreativ werden und ein Escapegame erstellen.

Dieser Pre-Course richtet sich an alle, die nach neuen Ideen für die Lehre in medizinischen Fachberufen suchen. Denn durch den Aspekt der Gamifizierung mit Bildungsinhalten wird die Möglichkeit geschaffen, eine Entwicklung aller curricularen Kompetenzen anzusprechen.

**Pre-Course 7 |
Prüfungen mit Simulation**

Claudia Putscher, Leitung
Thetritz, ZHAW Winterthur,
Friederike Aulenbacher,
KSH München

Ausgehend von Beispielen aus der Geburtshilfe jedoch interdisziplinär umsetzbar werden wir uns in diesem Workshop dem Thema kriteriengeleitete Kompetenzfeststellung widmen. Dabei richtet sich der Fokus auf Prüfungen im Simulator und OSCE und alle damit im Zusammenhang stehenden grossen Themen. Wir beschäftigen uns mit der strukturellen und organisatorischen wie auch personellen Planung, dem Einsatz von Simulationspersonen, der Vorbereitung der Studierenden auf diese Prüfungsmethoden oder der Beurteilung der Prüfungsleistungen.

Es geht darum, Erfahrungen zu teilen, organisatorische und didaktische Prinzipien oder der Einsatz von Audio-Videotechnik zu diskutieren, Fragen zu klären und persönliche Take home Messages abzuleiten. Gearbeitet wird im Plenum und in Untergruppen. Neben dem Austausch sollen auch exemplarisch Prüfungsszenarien, Rollenanleitungen oder Beurteilungsschecklisten entworfen werden.

**Pre-Course 8 |
Fortgeschrittenes Szenariendesign - Anpassung und
Qualitätssicherung bestehender Szenarien**

Dr. Marc Lazarovici &
Benedikt Sandmeyer,
LMU München
Institut für Notfallmedi-
zin und Medizinma-
nagement (INM)

Wenn man ein tolles Szenario geschrieben hat, ist die Welt in Ordnung und alles läuft...
oder?

Szenarien sollten, wie andere Prozesse auch, einer laufenden Qualitätskontrolle unterzogen werden. Nur so können wir sicherstellen, dass die Qualität unserer Simulations-Team-Trainings auch wirklich passt und über die Zeit erhalten bleibt.

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer*innen, die bereits Erfahrung mit Szenariendesign haben - es geht nicht um die Grundlagen, wie man eine Idee oder ein Lernziel in ein Szenario übersetzt, sondern um die Frage, wie man die Qualität einer bestehenden Szenarien-Bibliothek sichert, wie man Anpassungsbedarf erkennt und diesen umsetzt.

Welche Kriterien sollte man bei der Evaluation bestehender Szenarien ansetzen, wie häufig sollte man die Evaluation durchführen und wie bindet man diesen Prozess in eine größere Qualitätsmanagement-Strategie ein?

Gemeinsam erarbeiten wir anhand von Beispielen solche Kriterien und Vorgehensweisen, die ihr in euren Zentren flexibel umsetzen könnt.

Get-together | 18:30 Uhr

Alle Teilnehmer*innen sind herzlich eingeladen, sich am Vorabend des Kongresses in der Industrieausstellung zu treffen, sich wiederzusehen oder kennenzulernen und sich zwanglos auszutauschen.

Für Getränke und Snacks ist gesorgt.

Freitag, 29. September 2023

08:00 Uhr	Registrierung & Industrieausstellung mit Kaffee
09:00 Uhr	Eröffnung des InSiM 2023
09:15 Uhr	<p><u>Keynote 1</u> 20 Jahre InSiM - 20 Jahre Debriefings: Was wissen wir eigentlich?</p> <p>Dr. Julia Seelandt Leiterin Trainings und Faculty Development Universitätsspital Zürich, Simulationszentrum</p>
10:00 Uhr	<p>World Café mit allen Teilnehmenden zum Thema: Debriefing - Diskussion und Austausch zu verschiedenen Aspekten bei Debriefings Rotation 1</p>
10:45 Uhr	Pause
11:15 Uhr	<p>World Café und Blitzlichter für alle Teilnehmenden Thema: Debriefing Rotation 2 und 3 à 30 min.</p> <p>Dr. Marcus Rall & Moderator*innen</p>
12:15 Uhr	Mittagspause und Networking in der Industrieausstellung
13:15 Uhr	<p><u>Keynote 2</u> Instruktor*innenausbildung - Erfahrungen aus 20 Jahren: Fallstricke, Probleme, Missverständnisse und bewährte Lösungen für Debriefings und mehr</p> <p>Dr. Marcus Rall & Sascha Langewand InPASS GmbH</p>
13:45 Uhr	<p>Debriefing & Psychosoziale Unterstützung - Unterschiede & Schnittstellen</p> <p>Dr. Dominik Hinzmann, Klinik für Anästhesiologie und Intensivmedizin, Klinikum rechts der Isar der TU München, Dr. Susanne Heininger, PSU-Akut e.V., München</p>
14:15 Uhr	Simulation statt Powerpoint - mit Blended Learning und Simulationstraining innovativ zur Zusatzbezeichnung Notfallmedizin

	Prof. Dr. Stefan Schröder MHBA, Artemed Krankenhaus Düren, Steffen-Philipp Schröder M.A., DRK-Bildungszentrum Düsseldorf
14:45 Uhr	Pause - Besuch der Industrieausstellung
15:15 Uhr	Vortragsreihe & Workshops - parallel

Vortragsreihe & Workshops - parallel | 15:15 - 16:45 Uhr

Information zur Teilnahme:

Sie können sich jeweils für die Teilnahme an der Vortragsreihe oder für einen Workshop entscheiden. Ein Wechsel während der Session ist nicht möglich.

Die Workshops sind gleichermaßen für Einsteiger*innen, Fortgeschrittene und Expert*innen geeignet.

Vortragsreihe	Workshops
<p>Vortrag 1 Online Projektvorstellung Heb@AR: Augmented Reality gestütztes Lernen in der hochschulischen Hebammenausbildung</p> <p>Kristina Vogel, M.Sc. Medizinische Fakultät der Universität zu Köln, Institut für Hebammenwissenschaft</p>	<p>Workshop 1 Präklinische Notfallversorgung und Escape Room - Macht das Sinn oder ist es sogar der berufliche Alltag?</p> <p>Alexander Gröber, DRK Landesschule BW, Prof. Dr. Marion Wüchner-Fuchs, SRH Wilhelm Löhe Hochschule</p>
<p>Vortrag 2 Nach der Lage ist vor der Lage - Simulationstraining des KAEP mit dem Emergo Train System® (ETS)</p> <p>Dr. Frank Sensen Zentrum für angewandte Notfallwissenschaft GmbH (ZaNowi), Essen</p>	<p>Workshop 2 Vom Papier ins Labor - wie werden Simulationsszenarien erstellt und umgesetzt?</p> <p>Daniela Herchet, Victoria Kreiss & Anna Christine Steinacker SimNAT Pflege und Hochschule Fulda</p>
<p>Vortrag 3 Einführung von CRM Tools in das Team-Notfall-Training (TNT) auf der Intensivstation des Klinikums Lüneburg</p> <p>Hakima Karimi Städtisches Klinikum Lüneburg gGmbH</p>	<p>Workshop 3 CRM in der kardiopulmonalen Reanimation</p> <p>John Bastian Etti & Nicola Etti</p>
<p>Vortrag 4 SimKoPall - Simulation von Kommunikation in palliativen Situationen Ein interprofessionelles Trainingsprogramm</p>	<p>Industrie-Workshop 4 Adaptives E-Learning zu CRM auf Basis von Area9 als Teil von Blended Learning</p>

<p>Dr. Christine Rungg fhg - Zentrum für Gesundheitsberufe Tirol, Forschung und Lehre Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege, Innsbruck</p>	<p>Team InPASS Industrieworkshop mit Produktbezug: InPASS GmbH</p>
<p>Vortrag 5 Schauspielprofis in der Simulation - authentisch, vielseitig und belastbar</p> <p>Manuel Boecker KULTUR LE MUC</p>	<p>Workshop 5 Plötzlich in der Führungsfunktion! Implementierung der operativen Klinikeinsatzleitung in der Simulation.</p> <p>Dr. Peter Gretenkort & Nina Matser Helios Klinikum Krefeld, Simulations- und Notfallakademie (SiNa)</p>
<p>Vortrag 6 Von der Fragestellung zur Lösung!? Wie können wir Skills vermitteln?</p> <p>Dr. Lars Trenkmann & Johannes Kuhle Björn Steiger Hochschule Berlin</p>	<p>Industrie-Workshop 6 Low Fidelity Simulation: wie kann man mit geringem Budget gut simulieren?</p> <p>Christoph Burchert, B.A. Industrieworkshop: medivvelopment UG</p>
<p>Vortrag 7 Debriefing im militärischen Setting - Stellenwert von CRM-Aspekten in einem medizinisch-militärischen Team</p> <p>HF Alexander Messer AusbSimZ der Bundeswehr, Berlin</p>	<p>Industrie-Workshop 7 Notfalltraining in VR - Simulation in interaktiver virtueller Umgebung</p> <p>Markus Neuberger & Dominik Wichmann Industrieworkshop mit Produktbezug: Tri-CAT GmbH (60min.)</p>
	<p>Workshop 8 Simulation in der Geburtshilfe. Brauchen wir QM und wie könnten wir es gestalten?</p> <p>Offener Austausch und Diskussion zum Thema Treffen der AG Simulation und aller Interessierten</p> <p>Céline Jasper-Birzele InPASS GmbH</p>
	<p>Workshop 9 Wie beobachte ich "richtig"? Drei Methoden zur Verhaltensmessung im Szenario & Debriefing</p>

	Dr. Julia Seelandt, PD Dr. Michaela Kolbe & PD Dr. Bastian Grande Universitätsspital Zürich
--	--

16:45 Uhr	Pause
17:00 Uhr	<p><u>Keynote 3</u> Debriefing - Reflektionen aus 30 Jahren</p> <p>Prof. Dr. David Gaba, live aus Stanford, Kalifornien</p> <p>Prof. Dr. David Gaba ist einer der internationalen Pioniere im Bereich Simulation, CRM & Human Factors in der Medizin.</p>
18:00 Uhr	Networking und Austausch in der Industrieausstellung mit Snacks und Getränken

InSiM - Tanzparty & Abendessen | 19:30 Uhr

Wir feiern 20 Jahre Interdisziplinäres Symposium zur Simulation in der Medizin!
 Anlässlich dieses Jubiläums veranstalten wir eine Tanzparty mit Buffet in den Kongressräumlichkeiten.

Für die Teilnahme ist die Buchung "Abendveranstaltung mit Party und Buffet" über das InSiM-Anmeldetool erforderlich.

Samstag, 30. September 2023

08:00 Uhr	Registrierung & Industrieausstellung mit Kaffee
09:00 Uhr	<p>Umfangreiche Simulation vor Inbetriebnahme einer großen Notfallambulanz Erfahrungen zur Prozessoptimierung und -entwicklung an einem Landeskrankenhaus</p> <p>Dr. Michael Weldi, M.Sc., MBA Med-STA GmbH, Graz</p>
09:25 Uhr	<p>Netzwerk Kindersimulation: Kompetenzrahmen für Simulationstechnologie-Spezialist*innen im Gesundheitswesen</p> <p>Dr. Christina Jaki Klinikum Stuttgart, Leitung Simulationszentrum STUPS Stellvertretende Vorsitzende des Netzwerk Kindersimulation e.V.</p>
9:50 Uhr	<p><u>Keynote 4</u> TeamBaby - Verminderte unerwünschte Ereignisse in der Geburtshilfe durch Kommunikationstraining Die Ergebnisse aus zwei deutschen Universitätskliniken</p> <p>Dr. Mark Weinert, D.E.S.A. Dr. Weinert Communications</p>
10:15 Uhr	<p>Die wichtigsten 10 Minuten in der Katastrophe - Simulationstraining für die operative Klinikeinsatzleitung</p> <p>Dr. Peter Gretenkort Helios Klinikum Krefeld, Simulations- und Notfallakademie (SiNa)</p>
10:40 Uhr	Pause
11:15 Uhr	Vortragsreihe & Workshops - parallel

Samstag, 30. September 2023

Vortragsreihe & Workshops - parallel | 11:15 - 12:45 Uhr

Information zur Teilnahme:

Sie können sich jeweils für die Teilnahme an der Vortragsreihe oder für einen Workshop entscheiden. Ein Wechsel während der Session ist nicht möglich.

Die Workshops sind gleichermaßen für Einsteiger*innen, Fortgeschrittene und Expert*innen geeignet.

Vortragsreihe	Workshops
<p>Vortrag 8 Online Wie kompetent sind eigentlich Simulationsinstruktor*innen? Eine Selbsteinschätzung mittels SimEPAs</p> <p>Dr. Fredy-Michel Roten, InseSpital, Universitätsspital Bern, Schweiz, Dr. Adrian Marty, MME, Universitätsklinik Balgrist, Zürich, Schweiz</p>	<p>Workshop 10 Evakuierung einer Station - ein kleines Simulationstraining mit großen Transfermöglichkeiten</p> <p>Dr. Frank Sensen Zentrum für angewandte Notfallwissenschaft GmbH (ZaNowi), Essen</p>
<p>Vortrag 9 Simulationen im Bereich chronischer Wunden</p> <p>Astrid Probst, M.Sc. Klinikum am Steinenberg Reutlingen Ermstalklinik</p>	<p>Industrie-Workshop 11 Pflege und Simulation, wie passt das zusammen? „Wir müssen es tun, aber eigentlich haben wir dafür keine Zeit!“</p> <p>Carolien Korth, Sarah Jetter & Margarete Halbreiter</p> <p>Industrieworkshop: Laerdal Medical GmbH</p>
<p>Vortrag 10 „Ich kann das!“ - High Fidelity Simulation in einer familienzentrierten, palliativen Pflegesituation in der Ausbildung von Bachelor Pflege-Studierenden. Eine quasi-experimentelle repeated measures Studie</p> <p>Sara Häusermann, Evelyn Huber, André Meichtry, Fabian Gautschi, Irène Ris & Daniela Deufert ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften</p>	<p>Workshop 12 VR-Simulation in Sonderlagen</p> <p>Theda Ockenga & Dr. Mark Weinert, StellDirVor GmbH, Sven Botta, Alexis Friebel & Jens Kasmirske, Landeshauptstadt Dresden, Abteilung Rettungsdienst</p>

<p>Vortrag 11 Realitätsnahe Trainingsphantome für Chirurgen in der Viszeralchirurgie</p> <p>Hans Nopper cirp GmbH</p>	<p>Industrie-Workshop 13 Vorstellung des neuen Kurskonzeptes „iREADI - Moderation von Real-Debriefings“</p> <p>Team InPASS Industrieworkshop mit Produktbezug: In-PASS GmbH</p>
<p>Vortrag 12 Interprofessionelles Teamtraining in Virtual Reality - erste Erfahrungen und Evaluationsergebnisse</p> <p>Dr. Juliane E. Kämmer & Andrea Neher Inselspital, Universitätsspital Bern Universitätsklinik für Notfallmedizin</p>	<p>Workshop 14 Das BLERC - Blended Learning Escape Room Concept in der Simulation - eine fiktive Reise durch Österreich mit pflegerischen Herausforderungen</p> <p>Judy Gore, B.Sc., M.Sc. & Manuel Pfeilstecher, M.Sc., MBA FH JOANNEUM Graz, Institut Gesundheits- und Krankenpflege</p>
<p>Vortrag 13 Debriefing für interprofessionelle Zusammenarbeit: Vom echten in den virtuellen Raum. Ein Projekt zur Erhöhung der Patient*innensicherheit</p> <p>Veronika Spielmann & Daniel Seger, DHBW Stuttgart, Dr. Christina Jaki Klinikum Stuttgart, STUPS</p>	<p>Workshop 15 Ultraschallgestützte Punktion: Do-it-yourself Trainer</p> <p>Dr. Lars Trenkmann & Johannes Kuhle Björn Steiger Hochschule, Berlin</p>
	<p>Workshop 16 Raus aus der Wohlfühlzone! Simulation in der militärisch taktischen Verwundetenversorgung - Hands-on und Möglichkeiten unter erschwerten Bedingungen</p> <p>HF Leonhard Riebe & HF Alexander Messer AusbSimZ der Bundeswehr, Berlin</p>
	<p>11:30 - 12:00 Uhr Treffen der Industrieaussteller</p>

12:45 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	<p>Keynote 5 Online Simulation als Werkzeug zur Analyse und Intervention auf individueller, teambasierter und organisationaler Ebene</p> <p>Dr. Peter Dieckmann, Ph.D Copenhagen Academy for Medical Education and Simulation (CAMES), Herlev, Dänemark & University of Stavanger, Norwegen</p> <p>Dr. Peter Dieckmann ist einer der Mitgründer des InSiM vor 20 Jahren.</p>
14:15 Uhr	InSiM Posterpräsentation und Preisverleihung durch die DGSiM im Plenum
14:30 Uhr	<p>Debriefing - the good, the bad, the ugly Das Publikum bewertet - live und interaktiv - vorgeführte Debriefingsituationen unterschiedlicher Güte</p> <p>Team InPASS und Gäste</p>
15:10 Uhr	Abschluss InSiM 2023 mit Ausblick InSiM 2024
15:20 Uhr	Ende InSiM 2023